

221b

BBC

Von -Ayla-

Kapitel 17:

John betrachtete die junge Frau, die ihm gegenüber saß. Er konnte nicht glauben, was er da sah. Und als Arzt wusste er, dass das nicht gesund sein konnte.

Mittlerweile wusste er von ihren zahlreichen Schönheitsoperationen. Die Nase war zu einer Stubsnase verkleinert und geformt worden. Den Kiefer hatte man abgefeilt, damit das Kinn klein und rund wirkte. Die Wangenknochen hatte man neu modelliert, damit sie weiter hervortraten. Vermutlich beneidete sie Sherlock für seine natürlich hervortretenden Wangenknochen. Natürlich hatte sie sich auch die Brust vergrößern und neu formen lassen.

Des Weiteren waren die Augenbrauen akkurat gezupft und wie mit dem Taschenrechner genau die Länge, Breite und Dicke geplant und dann nachgezeichnet. Die Wimpern waren verlängert worden und schwarz gefärbt. Die Haare wirkten wie eine blonde Perücke, vielleicht waren es aber auch Massen an Haarteilen, die ihr bis zu den Hüften reichten und leicht gewellt waren.

Sein Blick glitt zurück zu ihrem starren Gesicht, das sichtbar zu keiner Regung mehr fähig war und wie Plastik wirkte und er war sich sicher, dass sie auch ihre Haut verändert hatte. Dann weiter zu den starren Augen, die wie Glasperlen wirkten und ohne Leben waren. Farbliche Kontaktlinsen.

Und das alles im Alter von 21 Jahren.

Eine Schande, über die er nur den Kopf schütteln konnte.

Alles in allem war ihre Verdächtige nichts weiter als eine bemitleidenswerte Barbie-Puppe.

Inspiziert von einem Artikel über eine Russin, die sich zu Barbie umoperieren lässt